

## **Kirschessigfliege: Überfall einer Asiaticin - wie weiter?**

**Obst- und Rebbauern sowie Fachleute berichten und informieren  
aktuell mit Praxishinweisen**

**Mittwoch 25. Febr. 2015, 19.30 Uhr, „erlebnis agrovision“, Burgrain**

Hiobsbotschaften über das Aufkommen neuer Schädlinge, welche bisher bei uns kaum vorgekommen sind, machen vielen in der Land- und Ernährungswirtschaft grosse Sorgen. Leidtragende sind betroffene Landwirte, die Konsumenten einheimischer Produkte und die Besitzer von Hausgärten oder Hobbygärtner mit Sträuchern und Bäumen, deren Früchte besonders anfällig sind. Also sind wohl viele Kreise an fachlich fundierten Informationen sowie an Massnahmen, Empfehlungen von Pflanzenschutzspezialisten und Erfahrungen interessiert.



### **Zu dieser Thematik referieren und diskutieren:**

- Beat Felder, BBZN Hohenrain, zuständig für Rebbau und Spezialkulturen:  
"Die Biologie, der Schaden und die Bekämpfung"
- Kaspar Tschümperlin, Weingut Castelen, Alberswil:  
"Praktische Erfahrungen im Rebbau und unternehmerische Folgen"
- Martin Günter, Andermatt Biocontrol AG, Grossdietwil:  
"Wie kann die Biotechnologie wirksam helfen?"
- Walter Hofer, Geschäftsführer Landi Rottal-Napf:  
„Wie steht’s um die Verfügbarkeit von Pflanzenschutz?“
- Marie-Theres Lütolf, Leiterin Obsthalle fenaco Sursee:  
"Wie reagiert die Branche im Markt? Gibt es Risiken beim Konsumenten?"

Wir freuen uns auf viele interessierte BesucherInnen, Bäuerinnen/Bauern und Gartenbesitzer sowie Konsument/innen aus Stadt und Land und heissen auch Sie gerne willkommen.

**Stiftungsrat und Museumsleitung Schweiz. Agrarmuseum Burgrain**

Unkostenbeitrag Fr. 20.- pauschal für Begrüssungsgetränk (Kafi, Bier, Most) und Tischwasser ad libitum und für Tagungsunkosten

-----  
Diese **Kost.Bar.Burgrain**-Aktivitäten werden verdankenswert unterstützt durch:  
Landi Rottal-Napf Willisau, fenaco Zentralschweiz Sursee,  
Gunzwiler Destillate Urs Hecht AG